

Bellaria- und Kappelstrasse, Aspweg bis Brunaustrasse

Ausgelöst wurde das Projekt durch ERZ Entsorgung + Recycling Zürich, Entwässerung. Die bestehenden Abwasserleitungen in der Bellaria- und Kappelstrasse waren veraltet und einsturzgefährdet. Mit dem Projekt wurden die hydraulischen Verhältnisse in der Kappelstrasse und Bellariastrasse überarbeitet und optimiert. Die Kanalhaltungen wurden durch neue STZ-Rohre ersetzt.

In der Bellariastrasse wurde ein 70 m langer Speicherkanal aus Ortsbeton zur Entlastung der Brunau- und Seestrasse gebaut. Im Zuge des Ausführungsprojekts wurde die hydraulische Situation im Speicherkanal nochmals überarbeitet und optimiert. In der Kappelstrasse wurden zwei vor kurzem erneuerte Haltungen (Baujahre 1984 und 1996) nicht ersetzt.

Gleichzeitig wurde auf gesamter Länge der Bellariastrasse die Wasserleitung ersetzt und im gemeinsamen Graben mit ERZ verlegt.

Im gesamten Projektperimeter Bellariastrasse und Kappelstrasse wurde der komplette Strassenoberbau im Strassen- und Gehwegbereich erneuert sowie die kompletten Randabschlüsse ersetzt.

Auftrag

Im August 2011 beauftragte das Tiefbauamt der Stadt Zürich die Emch+Berger AG Zürich mit der Realisierung (Ausführungsprojekt, Submission, Bauleitung inkl. Abschluss). Von März bis Dezember 2012 wurde das Projekt realisiert.



Ort

Zürich

Kunde

Stadt Zürich Tiefbauamt (TAZ), Herr Hans-Ulrich Hug
(Realisierung), Telefon 044 412 21 21

Zeitraum: 2011 - 2012

Bausumme: 2.2 Mio. CHF

Honorar: 130'000 CHF

Erbrachte Leistungen

- Ausschreibung
- Ausführungsprojekt
- Bauleitung
- Abschluss

Charakteristische Angaben

- Strassenbau/Beläge: 4'900 m²
- Pflasterung: 370 m²
- Ortsbetonkanal: 70 m
- Kanalisation STZR: 445 m
- Wasserleitung: 350 m